

Oberh.-Holteln, den 13. März 1940.

Bericht über die Destillation von Zylinderöl
aus Polymerisat von 9 bis 10°E.

In der Vak.-Destillation wurde in der Zeit vom 4. bis 10.10. und vom 16. bis 20.10.39, in zwei Chargen aus insgesamt 195,0 to Polymersisat (Rohöl) von einer V₅₀ von 9,1°E 65 to Zylinderöl mit einer V₅₀ von ca. 55°E gleich 33,3 Gew.% hergestellt. Dabei fielen an Motorenöl 4,2 Gew.% mit einer V₅₀ von ca 8°E und 21,4 Gew.% Spindelöl bzw. Schmierölvorlauf an.

Das Ergebnis der in zwei Chargen durchgeführten Destillation ist aus folgenden Angaben Stellung ersichtlich:

Einsatz:	to	%	V ₅₀	Flrkt.	D ₂₀
Destillat 1	41,8 to	21,4	1,85	160°C	0,832
Destillat 2	18,3 to	9,6	3,5	220°C	0,853
Destillat 3	25,7 to	13,2	6,2	250°C	0,859
1. Rückstand	108,9 to	55,8	28,3	310°C	0,868
195,2 to					

2. Einsatz 125,2 to (statt 109 to, Einsatz mit einem Rest aus Tank S 9)

	to	%	V ₅₀	Flrkt.	D ₂₀
Destillat 1	7,6 to	6,1	4,3	210°C	0,856
Destillat 2	10,2 to	8,1	7,2	253°C	0,861
Destillat 3	32,6 to	25,9	14,1	302°C	0,864
2. Rückstand	75,1 to	59,9	55,0	über 330°C	0,871

Nach Umrechnung des 2. Einsatzes auf 109 to ist die Aufteilung wie folgt: Einsatz 195 to

	to	%	V ₅₀	Flrkt.	D ₂₀		%	V ₅₀	Flrkt.	D ₂₀	
Destl. 1	41,8 to	21,4	1,85	160°C	0,832	} 88,2 to	45,2	8,05	245°C	über 330°C	
	18,8	9,6	3,5	220°C	0,853						
Zwisch.	25,7	13,2	6,2	250°C	0,859						
	6,7	3,4	4,3	210°C	0,856						
Destl.	8,8	4,5	7,2	253°C	0,861						
	28,2	14,5	14,1	302°C	0,864	} 65,2 to	23,4	55,0	über 330°C		
Rückst.	65,2	33,4	55,0	330°C	0,871						
195,2 100,0						100,0					

000918